



# Beschlussvorlage

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

**TOP:** \_\_\_\_\_

**Vorl.Nr.:** V/2019/2026

**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

**Datum:** 12.08.2019

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	12.09.2019	öffentlich

## Tagesordnung

Verkehrssituation Bonner Straße (Kreisverkehr bis Wippenhohner Straße); Herstellung von Querungshilfen; Vorstellung der Vorplanung

## Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss beschließt:

1. Der vom Ingenieurbüro Holzem und Hartmann GmbH, Neunkirchen vorgestellten Vorplanung zur Herstellung von insgesamt vier Querungshilfen im Bereich der Kreuzungen Gaswerkstraße, Clara-Schumann Straße, Mittelstraße und im Bereich REWE (nahe Kurt-Schumacher Straße) wird zugestimmt.
2. Auf Grundlage der Vorplanung ist vom Ing.-Büro Holzem & Hartmann GmbH, Neunkirchen, die Entwurfs-, und Ausführungsplanung zu erstellen.
3. Die Maßnahme ist vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2020/2021 auszuschreiben und auszuführen.

## Begründung

Aufgrund der zurückliegenden Unfälle an der Bonner Straße und der in diesem Zusammenhang gestellten Anträge aus den Reihen der Fraktionen bzgl. der Überprüfung der Verkehrssituation in der Bonner Straße sieht die Verwaltung unter Beachtung der Unfallursachen und der belegten Verkehrsdaten in der Erstellung weiterer Querungsmöglichkeiten (Fußgängerüberwege) in dem Abschnitt Kreisverkehr bis Wippenhohner Straße die verhältnis- und zweckmäßig richtige Maßnahme, um die Verkehrssicherheit in der Bonner Straße zu verbessern.

Auf Grundlage des in der Sitzung des Planungsausschusses vom 26.06.2019 vorgestellten Verkehrsgutachtens Blase wurde das Ingenieurbüro Holzem und Hartmann GmbH mit einer Vorplanung beauftragt.

Im Ergebnis wird die Herstellung von Querungshilfen an folgenden Stellen empfohlen:

1. Gaswerkstraße
2. Clara-Schumann Straße
3. Mittelstraße
4. Bereich REWE (nahe Kurt-Schumacher Straße)

Die in den Querungsbereichen erforderlichen Kanalsanierungsarbeiten werden im Zuge der Maßnahme mit erledigt. Wegen des hohen Verkehrsaufkommens u.a. mit Schwerverkehr wird seitens des Fachbereich Tiefbau dringend empfohlen, die Überhöhungen im Bereich Clara-Schumann-Straße und Kurt-Schumacher-Straße nicht in Pflaster, sondern in Asphaltbeton auszuführen. Die voraussichtlichen Herstellungskosten belaufen sich entsprechend der Kostenschätzung des Ingenieurbüros auf Brutto rd. 365.000,--€. Aufgrund der in 2019 noch zur Verfügung stehenden Finanzmittel i.H. von 190.000,--€ werden in 2019 die weiteren Planungsleistungen beauftragt und erbracht. Die fehlenden Mittel i.H. von rd. 160.000,--€ werden für den Haushalt 2020/2021 nachgemeldet. Vorbehaltlich der Genehmigung des Doppelhaushaltes 2020/2021 wird die Maßnahme in 2020 ausgeschrieben und ausgeführt.

Nähere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

### Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> keine Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Kosten der Maßnahme:	rd.365.000 €
<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Herstellkosten:	€
	Personalkosten:	€
<input type="checkbox"/> Maßnahme zuschussfähig	Höhe des Zuschusses:	€ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ausreichende Haushaltsmittel vorhanden Sachkonto: 091905 Kostenträger: 26501740 Kostenstelle: 60010162 IN-0000294	Haushaltsausgabereist:	€
	Lfd. Mittel:	€
<input type="checkbox"/> Bewilligung außer- oder überplanmäßiger Ausgabe erforderlich	Betrag :	€
<input type="checkbox"/> Kreditaufnahme erforderlich	Kreditbetrag:	€
<input type="checkbox"/> Einsparungen:	€	<input type="checkbox"/> jährliche Folgeeinnahmen: Art: Höhe: €
<input type="checkbox"/> Bemerkungen:		

Hennef (Sieg), den 12.08.2019  
In Vertretung

Stenzel  
Techn. Geschäftsführer